

Quellen bewerten

Du findest verschiedene **Informationen** zu einem bestimmten Thema in Büchern, Zeitschriften, Podcasts, Fernsehen und im Internet. Kindersuchmaschinen sind gut geeignet, um Webseiten mit einfachen Erklärungen zu finden. Diese Informationen können widersprüchlich sein, also ganz gegensätzliche Aussagen treffen. Wie kannst du herausfinden, welche Informationen wissenschaftlich sind und nicht eine Fantasie, die sich jemand ausgedacht hat?

Hier sind ein paar Tipps, wie du **vertrauenswürdige Quellen** erkennst:

- ❖ Alle Aussagen werden durch **wissenschaftliche Studien** belegt. Diese Studien werden genannt („zitiert“).
- ❖ Die **Informationen** sind **aktuell** (nicht älter als 5 Jahre).
- ❖ Angegebene **Links** führen zu **weiteren verlässlichen Quellen**.
- ❖ Die **Sprache**, in der die Informationen vermittelt werden, ist **sachlich**. In Texten befinden sich **keine Rechtschreib- und Grammatikfehler**.
- ❖ Die **Autorin** oder der **Autor** werden **genannt** und haben zu diesem Thema oder auf diesem Gebiet bereits andere Artikel veröffentlicht. Im besten Fall haben sie eine entsprechende **Ausbildung** gemacht.
- ❖ Es sollte **keine Werbung** für ein Produkt gemacht werden.
- ❖ Das **Impressum** einer Webseite zeigt dir, wer für die Inhalte verantwortlich ist. Das kann eine Person sein (zB eine Ärztin oder ein Arzt), eine Wissensplattform (zB Wikipedia), ein Ministerium (zB das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie) oder eine Umweltorganisation (zB WWF). Die Inhaber der Webseite sollten sich mit dem jeweiligen Thema gut auskennen.